

1.	Der Ball wird hoch in den Strafraum gespielt. Gleichzeitig steht ein Angreifer seitlich im Strafraum näher der Torlinie als der vorletzte Abwehrspieler, greift aber im Moment, wo der Ball in den Strafraum gespielt wird, in keiner Weise in den Spielablauf ein. Ein Abwehrspieler springt hoch und berührt den Ball absichtlich mit der Hand über seinem Kopf. Von der Hand prallt der Ball zu diesem Angreifer. Wie ist nun durch den Schiedsrichter zu entscheiden?	•
2.	Nach einem Zweikampf rollt der Ball über die Torlinie zum Eckstoß. Ein Abwehrspieler hat sich verletzt und wird vom Feld geführt. Während der Ball auf der Seite des Assistenten 1 zur Eckstoß-Ausführung bereitliegt, möchte der Trainer für den verletzten Abwehrspieler einen Auswechselspieler einwechseln. Wie sollen sich der Assistent und der Schiedsrichter nun verhalten?	•
3.	Wenige Minuten nach Beginn der zweiten Halbzeit verhindert ein Verteidiger durch ein absichtliches Handspiel kurz vor der Torlinie einen Torerfolg. Nach der Spielunterbrechung stellt der Schiedsrichter fest, dass es sich bei dem Verteidiger um einen Spieler handelt, der ohne Information des Schiedsrichters zu Beginn der zweiten Halbzeit eingewechselt wurde. Wie ist zu entscheiden?	•
4.	Der Schiedsrichter-Assistent zeigt eine Abseitsstellung an. Da der Schiedsrichter die Position des Angreifers nicht als Spieleingriff bewertet, gibt er dem Assistenten ein Handzeichen, das Fahnenzeichen zu beenden. Unmittelbar danach erzielt ein anderer Angreifer ein Tor, das vom Schiedsrichter anerkannt wird. Gegen diese Entscheidung protestieren wegen des zuvor erfolgten Fahnenzeichens Abwehrspieler beim Schiedsrichter und dem Assistenten. Wie ist zu entscheiden?	•
5.	Ein Spieler befindet sich mit Kenntnis des Schiedsrichters wegen einer Verletzung außerhalb des Spielfeldes, hinter der Torlinie des gegnerischen Tores. Während des laufenden Spiels sieht der Schiedsrichter, wie dieser Spieler einem Auswechselspieler der gegnerischen Mannschaft, der sich dort aufwärmt, mit beiden Händen heftig gegen die Brust stößt. Er unterbricht deshalb das Spiel und muss nun wie entscheiden?	•
6.	Ein Angreifer verlässt, um sich einer Abseitsstellung zu entziehen, das Spielfeld in den Netzraum. Als der Ball auf das Tor geschossen wird, berührt und behindert er unabsichtlich den Torwart durch einen Kontakt hinter der Torlinie, außerhalb des Spielfeldes. Der Torwart kann dadurch den Ball nicht unter Kontrolle bringen. Der abprallende Ball wird anschließend ins Tor geschossen. Wie ist zu entscheiden?	•
7.	Nach einer Freistoß-Entscheidung vor dem Strafraum legt der Schiedsrichter den regelgerechten Abstand der „Mauer“ fest und gibt anschließend das Spiel frei. Nun deutet der Schütze mehrfach auf die Abwehrspieler, weil er glaubt, deren Abstand sei zu gering und führt deshalb den Freistoß nicht aus. Auch auf ein erneutes Zeichen des Schiedsrichters reagiert der Schütze nicht. Wie soll der Schiedsrichter entscheiden?	•
8.	Der Schiedsrichter hat im Verlauf der ersten Halbzeit bereits mehrere Verwarnungen ausgesprochen. Nach einem weiteren verwarnungswürdigen Vergehen ist er nach Überprüfung seiner regendurchnässten Notizkarte unsicher, ob dieser Spieler mit „Gelb/Rot“ vom Feld gestellt werden muss. Wie muss sich der Schiedsrichter nun verhalten und entscheiden, wenn er das Spiel mit neutralen Assistenten leitet?	•

9.	Der Assistent zeigt ein verdecktes, weder eindeutiges noch klares Halten eines Abwehrspielers innerhalb des Strafraums mit der Fahne an. Nach der deshalb erfolgten Strafstoß-Entscheidung bleibt der Assistent auf Höhe des Vergehens auf der Seitenlinie stehen. Hat sich der Assistent richtig verhalten und wie muss der Schiedsrichter reagieren und entscheiden?	•
10.	Nach einer Strafstoß-Ausführung während der Spielzeit kann der Torwart den Ball abwehren. Ein weiterer Angreifer, der korrekt in den Strafraum gelaufen ist, kann den Ball annehmen und ins Tor schießen. Wie ist zu entscheiden, wenn in unmittelbarer Nähe dieses Spielers ein weiterer Angreifer deutlich vor der Ausführung in den Strafraum gelaufen ist?	•
11.	Der Schiedsrichter unterbricht wegen eines Fouls eines Verteidigers das Spiel. Um den Ausführungsort des Freistoßes kurz vor dem Strafraum festzulegen und die notwendige Verwarnung auszusprechen, läuft der Schiedsrichter zum Tatort. Gleichzeitig entfernt sich der betroffene Verteidiger aus diesem Bereich. Wie soll sich der Schiedsrichter nun verhalten und entscheiden?	•
12.	Nach einem verunglückten Abwehrversuch eines Verteidigers wird der Ball knapp neben das Tor abgefälscht. Der Torwart ist über seinen Mitspieler sehr erregt und schubst ihn deshalb mit beiden Händen gegen die Brust. Wie soll der Schiedsrichter auf diesen Vorgang reagieren?	•
13.	Der Schiedsrichter leitet ohne neutrale Assistenten. Während einer Spielunterbrechung möchte er einen Spieler wegen eines unsportlichen Handspiels verwarnen. Als er in seine Brusttasche fasst, bemerkt er, dass er die Gelbe und Rote Karte in der Kabine vergessen hat. Wie soll er sich nun verhalten und entscheiden?	•
14.	Nach einer Spielunterbrechung wegen eines deutlichen Fouls kommt es zu einer Spieleransammlung. Nach Klärung der Situation soll das Spiel wieder freigegeben werden. Nun kommt ein Spieler zum Schiedsrichter und zeigt ihm sein „bespucktes“ Hemd. Gleichzeitig verweist er auf einen in unmittelbarer Nähe stehenden Spieler als Verursacher des Vorgangs. Wie muss nun entschieden werden?	•
15.	Unmittelbar vor der Technischen Zone begeht ein Spieler ein verwarnungswürdiges Foulspiel. Bevor der Schiedsrichter das Spiel deshalb unterbrechen kann, wirft ein Auswechselspieler der gegnerischen Mannschaft eine Plastikflasche nach dem schuldigen Spieler und trifft ihn am Körper. Wie ist durch den Schiedsrichter nach der Spielunterbrechung zu entscheiden?	•

16.	Nachdem auf Freistoß entschieden wurde, steht ein Verteidiger zunächst in Ballnähe. Als nach der Richtungsanzeige des Schiedsrichters klar ist, wer zur Ausführung berechtigt ist, geht der Verteidiger rückwärts vom Ball weg. Ein Angreifer führt den Freistoß schnell aus und trifft den Verteidiger, der keine Bewegung zum Ball macht, am Fuß. Der Schiedsrichter unterbricht nun das Spiel, ermahnt den Verteidiger und entscheidet auf Wiederholung. Hat der Schiedsrichter richtig entschieden?	•
17.	Nach einem vorgetäuschten Foulspiel rollt der Ball über die Torlinie. Der Angreifer bleibt, um einer Verwarnung zu entgehen, am Boden liegen und lässt sich mit der Trage hinaustragen. Deshalb verzichtet der Schiedsrichter zunächst auf die Aussprache der notwendigen Verwarnung. Den Wiedereintritt gestattet der Schiedsrichter erst nach einer Spielfortsetzung in einer Spielruhe und verwarnt dann noch nachträglich den Spieler. War diese Vorgehensweise richtig?	•
18.	Kurz vor der Torlinie berührt der Torwart den Ball mit der Hand, kann ihn aber nicht unter Kontrolle bringen. Als er unmittelbar danach den am Boden liegenden Ball erneut mit der Hand berührt und festhalten will, tritt ein Angreifer gegen den Ball und erzielt ein Tor, das vom Schiedsrichter anerkannt wird. Wie soll sich der Assistent verhalten, wenn er die Situation so eindeutig erkennt und der Spielvorgang für den Schiedsrichter durch den Körper des Torwarts verdeckt wird?	•
19.	Nach der Behandlung eines verletzten Spielers zeigt der Schiedsrichter während der zweiten Halbzeit sofort vor der Spielaufnahme die nachzuspielende verlorene Zeit von zwei Minuten an. Unmittelbar vor Ende des Spiels wird von ihm eine Nachspielzeit von einer Minute angezeigt. War diese Vorgehensweise richtig?	•